

# Inhaltsverzeichnis

## Teil I Personalmanagement und Qualitätsmanagement

<b>1</b>	<b>Arbeitnehmerüberlassung (Zeitarbeit) in der Pflege – eine Bestandsaufnahme vor dem Hintergrund aktueller politischer und demografischer Entwicklungen . . . . .</b>	3
	Axel Rump und Claudia Kardys	
<b>2</b>	<b>Der Einsatz migrierter Fachkräfte im Pflegebereich als Herausforderung für das Management . . . . .</b>	13
	Karin Marchand und Jens Geißler	
<b>3</b>	<b>Personaleinsatz und Personalentwicklung zur Qualitätsverbesserung in der stationären Langzeitpflege. . . . .</b>	25
	Ramona Backhaus, Hilde Verbeek und Jan Hamers	
<b>4</b>	<b>Skill- und Grade-Mix im Kontext des Fachkräftemangels – Praktische Umsetzung und Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche Umsetzung im klinischen Alltag . . . . .</b>	37
	Torsten Weiner	
<b>5</b>	<b>Innovative und exzellente pflegerische Versorgung – Einsatz von Pflegeexperten und Advanced Practice Nurses im klinischen Kontext . . . . .</b>	47
	Andrea Schmidt-Rumposch und Bernadette Hosters	
<b>6</b>	<b>Führung und Sprache im Kontext der Digitalisierung . . . . .</b>	61
	Zenobia Frosch	

## Teil II Diversity und Interkulturalität

<b>7</b>	<b>Ältere türkeistämmige Migranten in Deutschland und deren Inanspruchnahmeverhalten bei Pflegeleistungen . . . . .</b>	77
	Keskin Akcadag	

<b>8</b>	<b>Bedeutung kultursensibler Pflege für die pflegerische Teilhabe und die gesellschaftliche Integration von älteren Menschen mit Migrationshintergrund . . . . .</b>	85
	Patricia Beck, Anna Mratschkowski und David Matusiewicz	
<b>9</b>	<b>„The pride generation“ – Sexuelle Orientierung und Genderidentität in der zweiten Lebenshälfte, Implikationen für die Pflege . . . . .</b>	95
	Andrea Kuckert-Wösthainrich	

### Teil III Pflegeorganisation und Pflegeprozesse

<b>10</b>	<b>Agilität in der Krankenhauspflege . . . . .</b>	113
	Michelle Welter, Christoph Winter und Gerald Lux	
<b>11</b>	<b>Das Buurtzorg-Modell für die häusliche Pflege . . . . .</b>	127
	Norman Hiob, Ann-Kathrin Penquitt und Gerald Lux	
<b>12</b>	<b>Pflege und Innovation – Ästhetische Pflegeorganisation und Künstliche Intelligenz . . . . .</b>	141
	Bernd H. Mühlbauer und Daniel Mühlbauer	
<b>13</b>	<b>Change-Management in der Pflege . . . . .</b>	161
	Martina Oldhafer und Felix Nolte	
<b>14</b>	<b>Transformationale Führung und agile Methoden im Pflegemanagement von Akutkrankenhäusern – auf dem Weg zum Magnetstatus . . . . .</b>	173
	Stefan Beyer und Robert Jeske	
<b>15</b>	<b>Pflegeorganisation und Pflegeprozesse – Harmonisierung von Dienstzeiten und Prozessen in der Pflege . . . . .</b>	191
	Ulrike Mühle, Eva Lampmann und Christine Navarro	

### Teil IV Pflegeverständnis und Pflegeidentität

<b>16</b>	<b>Ethik in der Pflegepraxis und Pflegeforschung . . . . .</b>	205
	Marcel Konrad	
<b>17</b>	<b>Idealtypen im Pflegesystem? Eine Erkundungsreise mithilfe von Systemaufstellungen . . . . .</b>	219
	Georg Müller-Christ, Heide Holi und Manuela Kesselmann	
<b>18</b>	<b>Die Emanzipation der Pflege in Krankenhäusern – eine Betrachtung aus politikorientierter Perspektive . . . . .</b>	233
	Julia Spieß	

---

<b>19</b>	<b>Selbstführung in der Pflege .....</b>	249
	Bernd Ahrendt und Angela Engelke-Herrmannsfeldt	
<b>20</b>	<b>Palliative Care in Altenpflegeeinrichtungen – Hemmnisse und Gelingensfaktoren für die Umsetzung in der Praxis .....</b>	267
	Susanne Frewer-Graumann und Natalie Pomorin	
<b>21</b>	<b>Technopflege – Kann eine technologisierte Nähe menschlich bleiben? Ethische Einordnungen der digitalen Wende in der Pflege.....</b>	277
	Stefan Heinemann	

## Teil V Digitalisierung: Faktor Mensch & Maschine

<b>22</b>	<b>Digitale Unterstützung in der häuslichen Demenzpflege – Guter Rat für Betroffene.....</b>	289
	Yvonne Behrens und Karin Scharfenorth	
<b>23</b>	<b>Digitalisierung in der Pflege beginnt bei Angehörigen von Pflegebedürftigen .....</b>	303
	Axel Seemann und Christian Klann	
<b>24</b>	<b>Digital- und Managementkompetenzen in virtuellen Pflegeunternehmen erwerben .....</b>	317
	Roland Lapschieß und Peter Stratmeyer	
<b>25</b>	<b>Der Faktor Mensch bei der digitalen Transformation in der Pflegebranche – ein methodischer Ansatz für die erfolgreiche Implementierung unter Berücksichtigung gesundheitsförderlicher Prozessgestaltung in mittelständischen Pflegeunternehmen.....</b>	333
	Björn Bücke und Carsten Giebe	
<b>26</b>	<b>Mittelpunkt Mensch? Personenzentrierung als Rahmen für die Mensch-Maschinen-Interaktion im Gesundheitsbereich .....</b>	347
	Eva Zojer, Matthias Burzler, Evelyn Kraut und Maria Schweighofer	
<b>27</b>	<b>Digitale Transformation im Gesundheitssystem: Wie sieht die Teilhabe der Patienten aus? .....</b>	359
	Jürgen Skuda und Michael Friebe	

## Teil VI Zukunftsperspektiven der Digitalisierung

<b>28</b>	<b>Pflege und Digitalisierung – Die Zukunft der Pflege mitgestalten am Beispiel des klinischen Settings .....</b>	371
	Andrea Schmidt-Rumposch, Sonja Lehringer und Gerald Lux	

- 29 Zielbild Pflege 2030 minus x – Welche Technologien beeinflussen die Pflege künftig? . . . . . 383**  
Florian Heffeter und Lynn Strunk
- 30 Steuerung des Krankenhauses über einen Digitalen Zwilling . . . . . 399**  
Markus Knobel